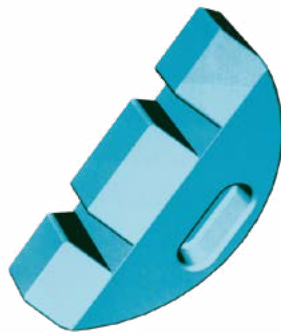


Quick-tec System

Zur Wiederherstellung einer perfekten Friktion bei Teleskopkronen



Blau -
normale Friktion



Grün -
erhöhte Friktion



Gold -
normale Friktion

Ihre Vorteile im Überblick:

- zwei Friktionsstärken zur Auswahl
- einfaches und schnelles Einarbeiten
- sichere Befestigung durch Si-tec Kleber
- leichter Austausch möglich
- preisgünstige Alternative statt Neuanfertigung von Teleskopkronen

Verarbeitungsanleitung

Quick-tec System



►1

Die notwendige Fräsung in der Teleskopkrone erfolgt mit den beiden mitgelieferten Schleifkörpern. Dabei hat es sich als sinnvoll erwiesen, die Fräsung zuerst mit dem Diamantschleifer auszuführen und im Anschluss daran mit dem Hartmetallfräser die Kanten in der Aufnahmemulde sauber auszuarbeiten. Die richtige Tiefe der Mulde ist erreicht, wenn der rotierende Schaft einen blanken Punkt verursacht. Beim Fräsen die Werkzeuge gut kühlen.



►2

Da die Aufnahmemulde in der Mitte nur 0,9 mm tief ist und zum Rand hin ausläuft, wird die Verbindung zwischen Sekundärkrone und der Prothesenbasis nicht geschwächt. Ein Durchfräsen der Kronenwand bis in den Kunststoffbereich stellt hierbei kein Problem dar, da die Aufnahmemulde durch das Quick-tec Element wieder verschlossen wird. Abhängig von der gewünschten Friktionserhöhung wählen Sie nun: Quick-tec blau/gold für normale Friktion oder Quick-tec grün für erhöhte Friktion.



►3

Die trockene und fettfreie Aufnahmemulde wird mit Kleber belegt. Mit dem Adapter lässt sich das Friktionselement sicher aufnehmen und in die Aufnahmemulde einbringen. Den Adapter nach cervical abziehen und das Quick-tec in korrekte Lage ausrichten. Der Si-tec Kleber entwickelt beim Abbindeprozess an der Oberfläche eine wässrige Sauerstoffinhibitionsschicht. Diese lässt sich später nach dem Abbindeprozess einfach mit einem Papiertuch abwischen. Eventuell leichte verbliebende Kleberückstände manuell entfernen.



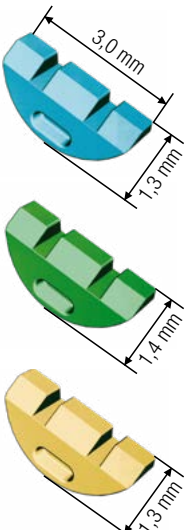
►4

Beim ersten Eingliedern der Prothese sollen die Quick-tec Elemente mit Vaseline eingestrichen werden. So gleiten die Elemente besser an der Primärkrone entlang. Sollte sich die erreichte Friktion als zu stark erweisen, kann mit einem Gummipolierer vorsichtig etwas vom mittleren Zapfen des Quick-tec Elementes abgetragen werden.

Quick-tec System

Best.Nr.

Best.Nr.

	Quick-tec Starterset 4x Friktionselemente blau, normale Friktion 2x Friktionselemente grün, erhöhte Friktion 1x Adapterer 1x Diamantschleifer 1x Hartmetallfräser	0600T	Quick-tec Starterset gold 6x Friktionselemente gold, normale Friktion 1x Adapterer 1x Diamantschleifer 1x Hartmetallfräser	0670T
	Einzelteile Friktionselemente blau, normale Friktion Friktionselemente grün, erhöhte Friktion Friktionselemente gold, normale Friktion Adapterer Diamantschleifer Hartmetallfräser Si-tec Kleber (zum Verkleben der Friktionselemente)	0601 0602 0603 0621 0623 0624 0850		

Quick-tec System

1. Zweckbestimmung

Das von Si-tec hergestellte Quick-tec ist ein Reparatürelement für die Teleskopkronentechnik.

Das Quick-tec Reparatürelement ist in der Lage durch hereinragen in den Kroneninnenraum des Sekundärteleskopes, über Reibung (Frikktion) verloren gegangene Haltekräfte wiederherzustellen. Das System dient zur nachträglichen Einarbeitung in Teleskopkronen. Es wird in eine, mit einem definierten Schleifkörper zu fertigende Mulde eingeklebt. Die Frikktion kann durch zwei verschiedene Friktionselemente individuell ausgewählt werden.

2. Indikation

Verwendung als Reparatürelement von parallel gefrästen Teleskopkronen welche eine zu geringe Haltekraft besitzen.

3. Kontraindikation

Quick-tec ist nicht geeignet bei:

- konisch gefrästen Primärteilen.
- Patienten, die aus gesundheitlichen Gründen die regelmäßigen notwendigen Kontrolltermine nicht einhalten können.

Bei Patienten mit Allergien oder bei Verdacht auf Allergien gegenüber den im Produkt enthaltenen Materialien oder dem verwendeten Kleber darf Quick-tec nicht verwendet werden.

4. Erwarteter klinischer Nutzen

Wiederherstellung der Haltekraft einer Teleskopprothese, die die orale Gesundheit und Lebensqualität der Patienten verbessert.

5. Patientenzielgruppe

Patienten mit einem Restzahnbestand und abgeschlossenem Knochenwachstum, bei denen kein komplett festsitzender Zahnersatz möglich oder angezeigt ist.

6. Vorgesehene Anwender

Fachpersonal (Zahnärzte, Zahntechniker).

Der Zahnarzt ist verantwortlich, den Patienten die richtige Handhabung beim Ein- und Ausgliedern der Prothese sowie die korrekte Reinigung zu erklären.

7. Qualifizierung von Fachpersonal

Es wird vorausgesetzt, dass Fachkenntnisse in der professionellen Zahnheilkunde oder Zahntechnik vorhanden sind. Die aktuelle Gebrauchsanweisung muss verfügbar sein und beachtet werden. Die Herstellung und regelmäßige Kontrolle von Zahnersatz darf ausschließlich von qualifizierten Fachkräften vorgenommen werden.

8. Lagerung

Vor Sonnenlicht geschützt, in der Originalverpackung.

9. Werkstoffe

Texin RxT65D

10. Nebenwirkungen / Warnungen

Bei sachgemäßer Anwendung sind Nebenwirkungen ausgeschlossen.

11. Einmaliger Gebrauch

Das Produkt ist für den einmaligen Gebrauch bestimmt. Das Produkt kann nicht wiederverwendet werden, da es fest mit dem Zahnersatz verbunden ist und der Ausbau zur Funktionslosigkeit oder Zerstörung der Produkte führt.

12. Gemeinsame Verwendung mit anderen Produkten

Zur sicheren Fixierung des Produktes in der Prothetik dürfen ausschließlich CE-zertifizierte und für den Dentalbereich zugelassene Befestigungskomposite (Klebstoffe) verwendet werden. Der verwendete Klebstoff muss laut Herstellerangaben explizit für die Verbindung mit den vorliegenden Werkstoffen (siehe Abschnitt 9) indiziert sein. Die jeweiligen Verarbeitungs- und Sicherheitshinweise des Klebstoffherstellers sind zwingend zu beachten.

13. Sterilizustand

Die Produkte werden unsteril geliefert.

14. Reinigung / Desinfektion

Zur Reinigung und Desinfektion des Medizinprodukts dürfen VAH-gelistete, materialverträgliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel verwendet werden. Folgende Verfahren sind dabei geeignet:

- Tauchbad mit geeigneten Reinigungs- und Desinfektionsmitteln (z. B. auf Basis von quartären Ammoniumverbindungen, Aminen oder Peroxiden)
- alkoholische Tauchbad- und Sprühdeseinfektion ($\approx 70\text{--}80\%$ Ethanol/Propanol)

Dabei sind stets die vom jeweiligen Hersteller angegebenen Konzentrationen und Einwirkzeiten zu beachten.

Rückstände sind nach der Reinigung und Desinfektion mit fließendem Wasser in Trinkwasserqualität gemäß TrinkwV zu entfernen.

15. Meldung von Vorkommnissen

Schwerwiegende Vorkommnisse im Zusammenhang mit dem Produkt sind vom Anwender gemäß den geltenden gesetzlichen Anforderungen an den Hersteller sowie an die zuständige Behörde des Mitgliedstaats zu melden

16. Symbole und deren Bedeutung

	Hersteller		Gebrauchsanweisung beachten
	Herstelldatum		Medizinprodukt
	Chargennummer		UDI-Kennzeichnung
	Bestellnummer		Health Industry Bar Code Standard
	Nicht zur Wiederverwendung		CE-Kennzeichnung
	Vor Sonnenlicht schützen		



Si-tec GmbH
Dental-Spezialartikel
Leharweg 2
58313 Herdecke
Deutschland



+49 2330 80694-0



+49 2330 80694-20



info@si-tec.de



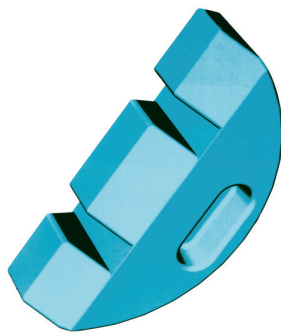
www.si-tec.de

Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem
EN ISO 13485

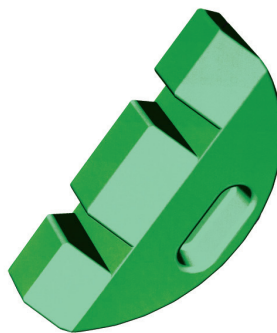
CE 0044

Quick-tec System

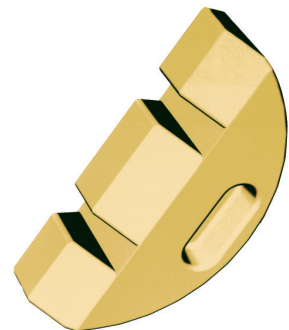
For restoring perfect friction in telescopic crowns



Blue -
normal friction



Green -
increased friction



Gold -
normal friction

Your Advantages at a Glance:

- Two friction levels to choose from
- Simple and quick working procedure
- Secure fixation using Si-tec adhesive
- Easy replacement possible
- Low-cost alternative to manufacturing new telescopic crowns

Processing Instructions

Quick-tec System



►1

The required milling in the telescopic crown is done using the two included grinding tools. It is recommended to start with the diamond grinder and then finish the sharp-edged cavity with the carbide cutter. The correct depth of the recess is reached when the rotating shaft produces a shiny spot on the metal. Ensure sufficient cooling during milling.



►2

Since the retention recess is only 0.9 mm deep in the center and tapers off toward the edge, the connection between secondary crown and denture base is not weakened. Milling through the crown wall into the resin area poses no problem, as the recess is closed again by the Quick-tec element.

Now select according to the desired friction:
Quick-tec blue/gold for normal friction or Quick-tec green for increased friction.



►3

Apply adhesive to the dry and grease-free retention recess. Use the adapter to securely pick up the friction element and place it into the recess. Remove the adapter cervically and align the Quick-tec into its correct position.

During the curing process, the Si-tec adhesive forms a watery oxygen inhibition layer on the surface. This can be wiped off with a paper towel after curing.

Remove any remaining adhesive residue manually.



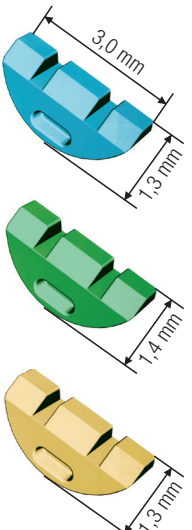
►4

Before the first insertion of the denture, coat the Quick-tec elements with Vaseline. This allows the elements to glide more easily along the primary crown. If the resulting friction is too strong, the central pin of the Quick-tec element can be carefully reduced using a rubber polisher.

Quick-tec System

Ord.Nr.

Ord.Nr.

	Quick-tec Starter-Set 4x Friction elements blue, normal friction 2x Friction elements green, increased friction 1x Adapter 1x Diamant grinder 1x Hard metal milling cutter	0600T	Quick-tec Starter-Set gold 6x Friction elements gold, normal friction 1x Adapter 1x Diamant grinder 1x Hard metal milling cutter	0670T
	Individual parts Friction elements blue, normal friction Friction elements green, increased friction Friction elements gold, normal friction Adapter Diamant grinder Hard metal milling cutter Si-tec Adhesive (for gluing the friction elements)	0601 0602 0603 0621 0623 0624 0850		

Quick-tec system

1. Intended purpose

The Quick-tec manufactured by Si-tec is a repair element for telescopic crown technique.

The Quick-tec repair element is able to restore lost holding forces via friction by protruding into the internal crown space of the secondary telescope. The system is used for subsequent integration into telescopic crowns. It is bonded into a recess to be fabricated with a defined grinding tool. The friction can be individually selected using two different friction elements.

2. Indication

Use as a repair element for parallel-milled telescopic crowns which have insufficient holding force.

3. Contraindication

Quick-tec is not suitable in case of:

- conically milled primary parts.
- patients who, for health reasons, are unable to keep the regularly required follow-up appointments.

In patients with allergies or suspected allergies to the materials contained in the product or the adhesive used, Quick-tec must not be used..

4. Expected clinical benefit

Restoration of the holding force of a telescopic denture, which improves the oral health and quality of life of patients.

5. Target patient group

Patients with residual dentition and completed bone growth for whom fully fixed dentures are not possible or indicated.

6. Intended users

Healthcare professionals (dentists, dental technicians).

The dentist is responsible for explaining to the patients the correct handling during insertion and removal of the denture as well as the correct cleaning.

7. Qualification of healthcare professionals

It is assumed that professional knowledge in professional dentistry or dental technology is available. The current instructions for use must be available and observed. The production and regular check of dentures may only be carried out by qualified professionals.

8. Storage

Keep away from sunlight, in the original packaging.

9. Materials

Texin RxT65D

10. Side effects / Warnings

Side effects are excluded if used properly.

11. Single use

The product is intended for single-use. The product cannot be re-used because it is firmly connected to the denture and removal leads to a lack of function or destruction of the products.

12. Joint use with other products

For secure fixation of the product in prosthetics, only CE-certified attachment composites (adhesives) approved for the dental sector may be used. According to the manufacturer's instructions, the adhesive used must be explicitly indicated for bonding with the present materials (see point 9). The respective processing and safety instructions of the adhesive manufacturer must be strictly observed.

13. Sterility status

The products are delivered non-sterile.

14. Cleaning / Disinfection

VAH-listed, material-compatible cleaning agents and disinfectants may be used for cleaning and disinfecting the medical device. The following processes are suitable:

- Immersion bath with suitable cleaning agents and disinfectants (e.g. based on quaternary ammonium compounds, amines or peroxides)
- alcoholic immersion bath and spray disinfection ($\approx 70-80\%$ ethanol/propanol)

The concentrations and exposure times specified by the respective manufacturer must always be observed.

Residues must be removed after cleaning and disinfection with running water of drinking water quality.

15. Reporting of incidents

Serious incidents in connection with the product must be reported by the user to the manufacturer and to the competent authority of the Member State in accordance with the applicable legal requirements.

16. Symbols and their meaning

	Manufacturer		Consult instructions for use
	Date of manufacture		Medical Device
	Batch code		Unique Device Identifier
	Catalogue number		Health Industry Bar Code Standard
	Do not re-use		CE marking
	Keep away from sunlight		



Si-tec GmbH
Dental-Spezialartikel
Leharweg 2
58313 Herdecke
Germany

+49 2330 80694-0

+49 2330 80694-20

info@si-tec.de

www.si-tec.de

Certified Quality Management System
EN ISO 13485

CE 0044